

1000 Euro und sieben Tore bei Sternstunden-Spiel

FUSSBALL Beim Benefizspiel zum Jubiläum des 1. FC Schwandorf wurde auch ein Wiedersehen mit dem Ex-Spieler und heutigen BR-Moderator Tom Meiler gefeiert.

SCHWANDORF. Neben den Feierlichkeiten und Ehrungen hatte das 100-jährige Jubiläum des FC Schwandorf auch einen sportlichen Höhepunkt. Am Sonntagnachmittag war der FC Sternstunden zu einem Benefizspiel in der Hindenburg-Kampfbahn zu Gast. Rund 200 Zuschauer waren gekommen, um ehemals verdienstvolle Fußballer aus bayerischen Spitzenteams und sonstige Sportgrößen zu sehen. Skispringer Sven Hannawald gehörte ebenso zum Kader des FC Sternstunden wie der zweifache Deutsche Kajak-Meister Stefan Oberpriller.

Freunde an alter Wirkungsstätte

Ganz besonderes Interesse galt aber dem BR-Moderator Tom Meiler, der von 1992 bis 1995 zuerst in der Jugend und anschließend in der 1. Mannschaft des FC Schwandorf gespielt hatte, bevor er zum SSV Jahn Regensburg wechselte. Er sagte kurz vor der Partie, dass es sehr bewegend sei, an ehemaliger Wirkungsstätte alte Freunde zu treffen. Die Vorfreude auf dieses Spiel sei sehr groß gewesen. Über ihn ist auch der Kontakt zum FC Sternstunden hergestellt worden. Als im Festausschuss anlässlich der Planungen zur 100-Jahr-Feier die Idee zu dieser Veranstaltung geboren wurde, hat Ex-Trainer Jürgen Schieder sofort die Verbindung zu Tom Meiler hergestellt. Sein ehemaliger Trainer Helmut Konhäuser hatte zudem viele von Meilers damaligen Mitspielern zusammengetrockelt, die einige Erinnerungen an gemeinsame Zeiten auffrischen.

Schon über eine Million Euro

Zwischen April und Oktober reist der FC Sternstunden, eine bunte Mischung aus aktiven und ehemaligen Sportgrößen, Schauspielern, Kabarettisten sowie Mitarbeitern des Bayerischen Rundfunks, durch ganz Bayern, um Benefizspiele auszutragen. Alles geschieht zu 100 Prozent ehrenamtlich. Bisher konnten dadurch schon über eine Million Euro für kranke, behinderte und notleidende Kinder gesammelt werden. In diesem Jahr feiert



Die Autogramme von Sven Hannawald waren gefragt.



1000 Euro für die Aktion Sternstunden übergab der FC.



Beide Teams zeigten ein schönes Fußballspiel, bei dem sich der FC mit 5:2 durchsetzte.



Schiedsrichterobmann Ludwig Held leitete mit seinen Söhnen Fabian und Christoph das Benefizspiel; hier die Teams mit den Organisatoren.

Fotos: bjs

DAS TEAM DES FC STERNSTUNDEN IN SCHWANDORF

Tom Meiler aus Ensdorf (BR-Moderator und ehemaliger Spieler beim FC Schwandorf), **Wolfgang Haas** (Gründer des FC Sternstunden), **Michael Fersch** (ehemaliger Spieler beim SSV Jahn Regensburg und der SpVgg Unterha-

ching), **Armin Götzer** aus Nittenau (FC Amberg, SpVgg Bayreuth), **Sven Hannawald** (Ski-springer und Autorennfahrer), **Markus von Aufseß** (SpVgg Bayreuth, SpVgg Fürth), **Andreas Sendner** (1. FC Nürnberg, SpVgg Fürth),

Christian Schellewald (SV Neukirchen), **Christian Moser** (FC Bayern München Amateure), **Klaus Mebenzehl** (Kicker-Redakteur und Spieler beim SSV Jahn Regensburg und FC Schwandorf), **Rudi Böck** (FC Bayern München, FC

Augsburg), **Stefan Oberpriller** (zweifacher Deutscher Kajak-Meister), **Christoph Schmalhofer** (FC Augsburg, SSV Jahn Regensburg, FC Bayern Jugend), **Ralf Welter** (Organisations-team FC Sternstunden). (bjs)

der FC Sternstunden sein 20-jähriges Jubiläum. An Wolfgang Haas, Gründer dieses außergewöhnlichen Vereins und Hauptabteilungsleiter des Pro-

duktionsbetriebes Fernsehen beim Bayerischen Rundfunk, überreichten nach dem Spiel die FC-Vorsitzenden Reinhard Mieschala und Peter von der

Sitt sowie der Organisator des Benefizspiels, Konrad Haußner, ein Scheck über 1000 Euro. Dieses Ergebnis war allen Beteiligten wichtiger als das Re-

sultat des Spiels: Es endete übrigens mit einem 5:2-Sieg für die aktuelle Kreisliga-Mannschaft des FC Schwandorf. (bjs)